

## Service-bezogene Beschreibung

# Managed SQL Server

Version 1.0 (11.10.2023)

## 1. Bezeichnung und Gegenstand des Service

### 1.1 Gegenstand des Service

Der Service betrifft Leistungen im Bereich „Managed SQL Server“.

### 1.2 Zweck, Umfang und Art des Service

Art und Umfang sowie die ausschließlichen Zwecke der Verarbeitung der Auftragsdaten durch den Auftragnehmer vereinbaren die Parteien wie folgt:

Der Service Managed SQL Server beinhaltet die Bereitstellung und den Betrieb des Datenbankmanagementsystems Microsoft SQL Server im Rechenzentrum des Auftragnehmers für den Auftraggeber.

Gemäß der Leistungsbeschreibung werden die Datenverarbeitungen im Auftrag durch den Auftragnehmer zu folgenden Zwecken durchgeführt:

- Betrieb der notwendigen Infrastruktur Komponenten
- Bearbeitung aus dem Basisbetrieb initiierten Incidents
- Support
- Disaster Recovery Tests (optionale Beauftragung durch den Auftraggeber)

Datenverarbeitung zu Zwecken von Hosting und Backup/Recovery werden vom unterlagerten Service Windows Platform Server abgedeckt.

### 1.3 Art der Auftragsdaten:

Die Auftragsverarbeitung betrifft folgende Arten personenbezogener Daten<sup>1</sup>:

Die Arten der personenbezogenen Daten, die auf einem Microsoft SQL Server verarbeitet werden, können je nach Konfiguration und Verwendung des Servers variieren – und sind daher vorab nicht abschließend zu bestimmen.

Es können (beispielhaft und nicht abschließend aufgezählt) folgende Datenkategorien verarbeitet werden:

- Stamm- und Kontaktdaten (z. B. Name, Vorname, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Persönliche Informationen (z. B. Geburtsdatum, Geschlecht, Nationalität oder Familienstand)
- Benutzerkonteninformationen (z. B. Benutzernamen und Passwörtern)

---

<sup>1</sup> Zu den besonderen Kategorien personenbezogener Daten gehören: Daten, aus denen die ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen sowie genetische Daten, biometrische Daten, Gesundheitsdaten und Daten mit Bezug zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung.

- Zahlungsinformationen (z. B. Kreditkartennummern und Bankkontoinformationen)

### Besondere Kategorien personenbezogener Daten

- Die Auftragsverarbeitung betrifft keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 DSGVO.
- Die Auftragsverarbeitung betrifft die folgenden besonderen Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 DSGVO:

Die Arten der besonderen Kategorien personenbezogener Daten, die auf einem Microsoft SQL Server verarbeitet werden, können je nach Konfiguration und Verwendung des Servers variieren – und sind im daher vorab nicht abschließend zu bestimmen. Es kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass auch besondere Datenkategorien im Rahmen der Serviceerbringung durch den Auftragnehmer verarbeitet werden können (z.B. Gesundheitsdaten, Religionszugehörigkeit).

### 1.4 Kategorien der von der Auftragsverarbeitung betroffenen Personen

Die Auftragsdaten betreffen die personenbezogenen Daten folgender Kategorien betroffener Personen:

Die Kategorien von betroffenen Personen hängen von dem Einsatzzweck des jeweiligen SQL-Servers durch den Auftraggeber ab. Es ist daher möglich, dass z. B. personenbezogene Daten von Mitarbeitenden oder Kunden des Auftraggebers verarbeitet werden können.

## 2. Bezeichnung der Unter-Auftragnehmer

- Im Rahmen der Auftragsverarbeitung werden keine Unter-Auftragnehmer eingesetzt.
- Gemäß Ziffer 8 der Rahmenvereinbarung über die Auftragsverarbeitung werden im Rahmen der Auftragsverarbeitung die nachfolgenden aufgelisteten Unter-Auftragnehmer eingesetzt.

Folgende Unter-Auftragnehmer verarbeiten die Auftragsdaten im Auftrag des Auftragnehmers für Teilleistungen der Auftragsverarbeitung:

Unter-Auftragnehmer	Anschrift (Stadt/Land)	Bezeichnung der Auftragsleistungen
Microsoft Ireland Operations Ltd. oder die jeweils zuständige Tochtergesellschaft	South County Business Park One Microsoft Place Carmanhall and Leopardstown Dublin, D18 P521 Irland	Sofern der Support über Microsoft erbracht wird, kann je nach Vertragslage Microsoft als Subunternehmer agieren. <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ MS-Support im CSP: Microsoft agiert als eigener Auftragsverarbeiter</li> <li>▪ MS-Support im ASfP/PSfP: Microsoft agiert als Subunternehmer des Auftragnehmers</li> </ul>

### 3. Liste der gestatteten Auftragsverarbeitungen in Drittländern

- Es finden keine Datenverarbeitungen im Rahmen der Auftragsverarbeitung in Drittländern statt.
- Nach Maßgabe von Ziffer 2 der Vereinbarung erteilt der Auftraggeber seine Zustimmung zur Durchführung von Teilleistungen der Auftragsverarbeitung durch den Auftragnehmer und/oder Unter-Auftragnehmer in den nachfolgend bezeichneten Drittländern:

Bezeichnung Auftragnehmer oder Unter-Auftragnehmer	Bezeichnung der Auftragsleistungen, die in Drittländern erbracht werden	Bezeichnung Drittland
Microsoft Ireland Operations Ltd. oder die jeweils zuständige Tochtergesellschaft	Herstellersupport	Der Microsoft-Support kann abhängig von der Art des erbrachten Supports sowie den Supportzeiten in unterschiedlichen Drittländern erbracht werden (Datenspeicherort Support Microsoft). <a href="https://www.microsoft.com/en-us/professionalservices/datalocation">https://www.microsoft.com/en-us/professionalservices/datalocation</a>

### 4. Ergänzende Vereinbarungen zu Service-bezogenen technischen und organisatorischen Maßnahmen

- Im Rahmen der Erbringung der Service-Leistungen wird der Auftragnehmer die in Anlage 2 der Rahmenvereinbarung definierten technischen und organisatorischen Maßnahmen treffen, um die Sicherheit der Auftragsverarbeitung gemäß Art. 32 DSGVO zu gewährleisten.
- Ergänzend zu den in Anlage 2 der Rahmenvereinbarung definierten technischen und organisatorischen Maßnahmen wird der Auftragnehmer im Rahmen der Erbringung der Service-Leistungen die nachfolgend beschriebenen technischen und organisatorischen Maßnahmen treffen, um die Sicherheit der Auftragsverarbeitung gemäß Art. 32 DSGVO zu gewährleisten.

Beschreibung der Service-bezogenen technischen und organisatorischen Maßnahmen:

Siehe Leistungsbeschreibung.

- Anstelle der in Anlage 2 der Rahmenvereinbarung definierten technischen und organisatorischen Maßnahmen wird der Auftragnehmer im Rahmen der Erbringung der Service-Leistungen die nachfolgend beschriebenen technischen und organisatorischen Maßnahmen treffen, um die Sicherheit der Auftragsverarbeitung gemäß Art. 32 DSGVO zu gewährleisten.

Beschreibung der Service-bezogenen technischen und organisatorischen Maßnahmen: